

Glaubensbekenntnis nach D. Bonhoeffer

Vorspiel: C - F - C - F - C - C

1. Ich glaube, dass GOTT auch aus dem Bösen

Gutes erwirken kann und will.

Ich glaube, er kann und wird das lösen,

was uns bedrückt, mit Sorg` erfüllt.

Ich glaube, dass er jene gern begleitet,

die Positives stets in allem seh`n,

dass er jenen auch den Weg bereitet,

die ihren Pfad des Glaubens mit ihm geh`n.

Refrain: Ich glaube, sind wir auch in höchster Not

arg bedroht, aus dem Lot,

GOTT wird uns zur Seite steh`n.

Ich glaube, wir sind nicht auf uns allein gestellt

in dieser Welt, wer sich an ihn hält,

dem schenkt GOTT Kraft zum Weitergeh`n.

2. Ich glaube, GOTT ist kein fremdes Wesen,
von uns entfernt in weiten Sphär`n.
Ich glaub`, er ist schon immer dort gewesen,
wo Menschen Seelenheil begeh`n.
Ich glaub`, GOTT schätzt ehrliches Beten,
verantwortliches Tun, Aufrichtigkeit,
wird für den da sein, der in Nöten,
und schenkt ihm Kraft zum Widerstand im Leid.

Refrain: Ich glaube, sind wir auch in höchster Not
arg bedroht, aus dem Lot,
GOTT wird uns zur Seite steh`n.

Ich glaube, wir sind nicht auf uns allein gestellt
in dieser Welt, wer sich an ihn hält,
dem schenkt GOTT Kraft zum Weitergeh`n.